

18.08.2022

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 42
der Abgeordneten Enxhi Seli-Zacharias AfD
Drucksache 18/97

Effektivität der Regionalen Rückkehrkoordinationsstellen (RRK) im ersten Halbjahr 2022

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Beginnend mit dem zweiten Halbjahr 2017 sind Regionale Rückkehrkoordinationsstellen (RRK) bei den Bezirksregierungen Köln, Düsseldorf, Münster, Arnsberg und Detmold aufgebaut worden.

Ein zentraler Aufgabenbereich der RRK soll die Koordination, Förderung und Begleitung der freiwilligen Rückkehr sowie die beschleunigte Rückführung von Ausreisepflichtigen aus den Kommunen und den Landesaufnahmeeinrichtungen sein.

Im Laufe des zweiten Halbjahrs 2018 wurden als weitere Aufgaben der RRK die Koordination, Förderung und Begleitung aufenthaltsrechtlicher Verfahren und ggf. aufenthaltsbeendender Maßnahmen bei ausländischen strafrechtlich auffälligen Personen sowie bei ausländischen Personen mit erheblich negativem Sozialverhalten hinzugefügt. Angedacht war zudem eine substantielle Unterstützung insbesondere auch der kommunalen Ausländerbehörden im Zusammenhang mit diesem Personenkreis.

Wie die Landesregierung in der Antwort auf eine Kleine Anfrage mitteilte, wurde im Rahmen einer erweiterten Sicherheitskooperation zwischen dem MKFFI NRW, dem IM NRW und dem LKA NRW ein gemeinsames Fokusprojekt „ausländische Mehrfach- und Intensivtäter (aMIT)“ gestartet.¹

Im Rahmen dieses Projekts hatten die RRK mit Stand 31.01.2022 bislang 183 Fallkonferenzen zu ausländischen Mehrfach- und Intensivtätern durchgeführt. 43 Personen wurden diesbezüglich durch die zuständigen Ausländerbehörden abgeschoben.²

Der Minister/Die Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen hat die Kleine Anfrage 42 mit Schreiben vom 18. Augst 2022 im Einvernehmen mit dem Minister des Innern und dem Minister der Justiz namens der Landesregierung beantwortet.

¹ Vgl. Lt.-Drucksache 17/16982

² Ebenda

1. **Wie viele Fälle wurden im ersten Halbjahr 2022 aus dem Bereich der Landeseinrichtungen sowie aus dem kommunalen Bereich durch die RRK begleitet? (Bitte nach Anzahl und Nationalität differenziert auflisten)**
2. **In wie vielen Fällen kam es in diesem Zusammenhang zu einer erfolgreichen Rückführung? (Bitte nach Jahr, Anzahl und Nationalität differenziert auflisten)**

Die Beantwortung der Fragen 1 und 2 erfolgt in Tabellenform gemäß der Anlage 1 und Anlage 2. Die Tabelle schlüsselt die Bearbeitungs- und Rückführungszahlen der RRK im Bereich der Landeseinrichtungen, sowie im kommunalen Bereich nach Jahr, Anzahl und Nationalität (Nennung gem. ISO-3166-ALPHA3-Ländercodeliste) auf.

3. **Welche Erfahrungen gibt es bisher mit dem Fokusprojekt „ausländische Mehrfach- und Intensivtäter (aMIT)“?**

Die erste Zwischenbilanz zu dem im April 2021 implementierten Fokusprojekt „aMIT“ ist aus Sicht sämtlicher beteiligter Akteure positiv ausgefallen, so dass zwischenzeitlich eine Verstetigung des Handlungsansatzes erfolgt ist. Auch wenn die rechtlichen Voraussetzungen für aufenthaltsbeendende Maßnahmen im Einzelfall ggf. nicht oder noch nicht vorliegen, erscheint eine behördenübergreifende Befassung im Phänomenfeld nach gemeinsamer Bewertung dennoch wichtig und sinnvoll.

- Seit Implementierung des Fokusprojekts „ausländische Mehrfach- und Intensivtäter (aMIT)“ wurden 1.353 Fälle erfasst, wovon 264 durch Fallkonferenzen begleitet worden sind.
- 77 Personen konnten bislang erfolgreich abgeschoben werden (Stand: 30.06.2022)

4. **Wie viele Personen konnten im Zusammenhang mit dem Fokusprojekt „aMIT“ im ersten Halbjahr 2022 erfolgreich zurückgeführt werden? (Bitte Anzahl und Nationalität differenziert auflisten)**

Die Beantwortung der Fragen 4 erfolgt in Tabellenform gem. der Anlage 3. Die Tabelle schlüsselt die Bearbeitungs- und Rückführungszahlen der RRK im Fokusprojekt „aMIT“ nach Jahr, Anzahl, Kommune und Nationalität (Nennung gem. ISO-3166-ALPHA3-Ländercodeliste) auf.

- (Hinweis zu den Daten: Anders als im allgemeinen Fallmanagement besteht speziell bezüglich des neuen Fokusprojekts „aMIT“ zunächst grundsätzlich eine Fokussierung auf bestimmte Herkunftsländer. Insoweit stellen die Qualität und die Stabilität der allgemeinen Rückkehr Rahmenbedingungen einen maßgeblichen Faktor dar. Über das Fokusprojekt „aMIT“ hinaus erfolgen auch länderübergreifende Rückführungen von ausländischen Mehrfach- und Intensivtätern (aMIT) durch die zuständigen örtlichen Ausländerbehörden, die statistisch nicht gesondert erfasst werden.)

5. *In welcher Form plant die neue Landesregierung die bestehenden RRK personell bzw. bezüglich des Aufgabenfeldes in der neuen Legislaturperiode auszubauen?*

Die konsequente Rückführung von Straftätern hat für die Landesregierung weiterhin hohe Priorität. Die organisatorischen Rahmenbedingungen der RRK werden im Zuge der laufenden Aufgabenerledigung insgesamt kontinuierlich überprüft.

kommunaler Bereich			
		1. JH 2022 (01.01.2022 - 30.06.2022)	
Nationalität		durch RRK begleitet	erfolgreich rückgeführt
AFG	Afghanistan	86	0
AGO	Angola	4	0
ALB	Albanien	67	6
ARE	Vereinigte Arabische Emirate	0	0
ARM	Armenien	15	0
AZE	Azerbaidshan	14	0
BDI	Burundi	1	0
BGD	Bangladesch	3	1
BIH	Bosnien u. Herzegowina	73	0
BLR	Weißrussland	1	0
BGR	Bulgarien	5	0
BRA	Brasilien	2	0
CHN	China	1	0
CIV	Elfenbeinküste	5	0
CMR	Kamerun	2	0
COD	Demokratische Republik Kongo	1	0
COG	Republik Kongo	2	0
CUB	Kuba	1	0
DZA	Algerien	130	9
EGY	Ägypten	26	1
ERI	Eritrea	21	0
ESP	Spanien	2	0
EST	Estland	1	0
ETH	Äthiopien	1	0
GEO	Georgien	36	4
GHA	Ghana	8	1
GIN	Guinea	89	2
GMB	Gambia	5	0
GNB	Guinea-Bissau	1	0
GRC	Griechenland	1	0
HRV	Kroatien	6	0
HUN	Ungarn	3	1
IND	Indien	14	0
IRN	Iran	45	0
IRQ	Iraq	48	0
ITA	Italien	2	0
JOR	Jordanien	5	0
KAZ	Kasachstan	1	0
KEN	Kenia	2	0
KGZ	Kirgisistan	0	0
KOR	Südkorea	1	0
LBN	Libanon	68	6
LBY	Libyen	8	0
LTU	Litauen	5	0
LVA	Lettland	1	0
MAR	Marokko	109	0

kommunaler Bereich			
		1. JH 2022 (01.01.2022 - 30.06.2022)	
Nationalität		durch RRK begleitet	erfolgreich rückgeführt
MNE	Montenegro	11	0
MNG	Mongolei	1	1
NER	Niger	2	0
NGA	Nigeria	100	5
NLD	Niederlande	3	0
PAK	Pakistan	13	0
POL	Polen	20	1
PRT	Portugal	1	0
PRY	Paraguay	1	0
ROU	Rumänien	19	2
RUS	Russische Föderation	11	0
SDN	Sudan	0	0
SEN	Senegal	3	1
SOM	Somalia	14	0
SLE	Sierra Leone	1	0
SRB	Serbien	279	3
SVK	Slowakei	1	0
SVN	Slowenien	1	0
SWE	Schweden	2	0
SYR	Syrien	99	1
TGO	Togo	1	0
THA	Thailand	2	0
TJK	Tadschikistan	7	1
TUN	Tunesien	15	2
TUR	Türkei	101	6
TZA	Tanzania	2	1
UKR	Ukraine	3	0
UZB	Usbekistan	1	0
VNM	Vietnam	2	0
ZMB	Sambia	1	0
ZWE	Simbabwe	1	0
XKX	Kosovo	165	10
XXX	ungeklärt	21	0

Landeseinrichtung			
Nationalität		1. JH 2022 (01.01.2022 - 30.06.2022)	
		durch RRK begleitet	erfolgreich rückgeführt
AFG	Afghanistan	9	0
AGO	Angola	2	0
ALB	Albanien	3	0
ARE	Vereinigte Arabische Emirate	0	0
ARM	Armenien	1	0
AZE	Azerbaidshan	2	0
BGD	Bangladesch	0	0
BIH	Bosnien u. Herzegowina	4	0
BLR	Weißrussland	0	0
CHN	China	0	0
CIV	Elfenbeinküste	0	0
DZA	Algerien	90	23
EGY	Ägypten	1	0
ERI	Eritrea	0	0
GEO	Georgien	12	2
GHA	Ghana	1	0
GIN	Guinea	5	1
GMB	Gambia	0	0
HRV	Kroatien	0	0
IND	Indien	2	0
IRN	Iran	3	0
IRQ	Iraq	4	0
KGZ	Kirgisistan	2	0
LBN	Libanon	4	0
LBY	Libyen	0	0
MAR	Marokko	21	0
MDA	Moldau / Moldawien	0	0
MKD	Nordmazedonien	5	4
MLI	Mali	0	0
MNE	Montenegro	0	0
MNG	Mongolei	1	0
NGA	Nigeria	3	0
NLD	Niederlande	1	0
PAK	Pakistan	1	0
RUS	Russische Föderation	7	7
SDN	Sudan	0	0
SEN	Senegal	2	0
SOM	Somalia	1	0
SRB	Serbien	3	1
SYR	Syrien	10	0
TJK	Tadschikistan	1	0
TUN	Tunesien	4	0
TUR	Türkei	6	0
UKR	Ukraine	1	0
VNM	Vietnam	0	0
ZWE	Simbabwe	0	0
XKX	Kosovo	3	2
XXX	ungeklärt	0	0

aMIT			
		1. JH 2022 (01.01.2022 - 30.06.2022)	
Nationalität		durch RRK begleitet	erfolgreich rückgeführt
AFG	Afghanistan	0	0
AGO	Angola	0	0
ALB	Albanien	42	1
ARE	Vereinigte Arabische Emirate	0	0
ARM	Armenien	5	0
AZE	Azerbaidshan	0	0
BGD	Bangladesch	0	0
BIH	Bosnien u. Herzegowina	50	1
BLR	Weißrussland	0	0
CHN	China	0	0
CIV	Elfenbeinküste	0	0
DZA	Algerien	163	12
EGY	Ägypten	0	0
ERI	Eritrea	0	0
GEO	Georgien	43	2
GHA	Ghana	0	0
GIN	Guinea	0	0
GMB	Gambia	0	0
HRV	Kroatien	0	0
IND	Indien	0	0
IRN	Iran	0	0
IRQ	Iraq	0	0
KGZ	Kirgisistan	0	0
LBN	Libanon	1	0
LBY	Libyen	0	0
MAR	Marokko	1	0
MDA	Moldau / Moldawien	0	0
MKD	Nordmazedonien	73	2
MLI	Mali	0	0
MNE	Montenegro	50	0
MNG	Mongolei	0	0
NGA	Nigeria	50	2
NLD	Niederlande	0	0
PAK	Pakistan	1	0
RUS	Russische Föderation	0	0
SDN	Sudan	0	0
SEN	Senegal	0	0
SOM	Somalia	0	0
SRB	Serbien	195	3
SYR	Syrien	1	1
TJK	Tadschikistan	0	0
TUN	Tunesien	1	0
TUR	Türkei	1	0
UKR	Ukraine	0	0
VNM	Vietnam	0	0
ZWE	Simbabwe	0	0
XKX	Kosovo	131	2
XXX	ungeklärt	2	0